



Betreff:
Sicherheit auf der Pappelallee

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 16/SVV/0054

Erstellungsdatum	25.08.2016
Eingang 922:	25.08.2016

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
14.09.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Im Jahr 2013 wurde von der W&K Ingenieurgesellschaft für Verkehr- und Infrastruktur mbH eine Sicherheitsuntersuchung des Zweirichtungsradweges im Zuge der Pappelallee erstellt. Differenziert nach verschiedenen Aktionsfeldern wurden die in der Tabelle dargestellten, kurz und mittelfristig realisierbaren, baulichen und verkehrsorganisatorischen Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrsqualität und -sicherheit definiert.

Ein aktueller Bearbeitungsstand zu allen Maßnahmenpunkten kann der beigefügten Anlage entnommen werden.

Wesentliche Gefahrenpunkte wurden geprüft und soweit möglich kurzfristig beseitigt (grüne Markierung).

So wurden zum Beispiel im Maßnahmenfeld Radverkehr die Maßnahmen am Schulplatz vollständig umgesetzt. Bei der Signalisierungsanpassung wurden alle sechs Knotenpunkte überprüft und die Lichtsignalanlagen angepasst. Ebenso wurde die Beschilderung und Markierung auf der gesamten Strecke betrachtet und ergänzt. Maßnahmen zum Wildschutz wurden im Bereich des Ruinenberges umgesetzt.

Weitere Maßnahmen zur mittelfristigen Umsetzung sind derzeit in Planung bzw. Bearbeitung. (gelbe Markierung). Zum Beispiel wird die Vollsignalisierung des Knotenpunktes 167 Erich-Mendelsohn-Allee geplant.

Die restlichen Punkte der Maßnahmenliste können nur im Zuge eines Gesamtumbaus des Straßenzuges umgesetzt werden (rote und blaue Markierung). Hierzu fehlt eine gesicherte Finanzierung der Gesamtmaßnahme, da die im investiven Haushalt zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel durch bereits begonnene Baumaßnahmen bzw. in der gesamtstädtischen Priorität höher verankerte Baumaßnahmen bis zum Jahr 2019 gebunden sind. In dem Zusammenhang ist festzustellen, dass sich die Verkehrsanlage auch ohne den Umbau verkehrssicher darstellt.

Aus diesem Grund werden in Zukunft, sobald neue Gefahren erkannt werden, weiterhin kleinteilige Maßnahmen zur Gefahrenabwehr umgesetzt, die ausschließlich mit Mitteln aus dem Unterhaltungsaufwandes des Fachbereiches Grün- und Verkehrsflächen finanziert werden können.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als **Pflichtanlage** beizufügen.

Fazit finanzielle Auswirkungen:

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

- Umsetzung beim grundhaften Umbau
- negatives Prüfergebnis, unter gegebenen Rahmenbedingungen
- Maßnahme erledigt
- Maßnahme in Bearbeitung / Planung

Maßnahmenfeld	Örtlichkeit		Nr.	Beschreibung
Radverkehr	KP 203 (Schulplatz[204])		1	Versetzen des Mastes M3 in Richtung Osten
			2	Bordsetzung zwischen Pappelallee und Potsdamer Straße
			3	Abgrenzung von Aufstellflächen für Fußgänger in Zuf. Potsdamer Str. östliche Fahrbahnseite
		kontraproduktiv zur Schulwegsicherung, nach mehrjähriger Beobachtung gefahrenfrei, teilweise Verbreiterung erfolgt	4	Auflösung des Zweirichtungsradweges in der Potsdamer Str. (oder Verbreiterung der Nebenanlage zur Herstellung der Mindestmaße)
			5	Herstellung einer Querungshilfe über die Potsdamer Straße im Bereich Habichtweg
			6	Verbreiterung des Radweges Potsdamer Straße Südost
			7	Herstellung einer Auffahrtmöglichkeit für linksabbiegenden Radverkehr vom Krongut
			8	Herstellung taktiler Trennstreifen
			9	Herstellung einer Rechtsabbiegeföhrung für Radverkehr durch Erweiterung der Nebenanlage Pappelallee Ost, Kirschallee Süd
	KP 165 [203] (Kirschallee)	in bestehenden Straßenbegrenzungslinien nicht umsetzbar	10	Herstellung von Aufstellfläche für indirekt linksabbiegende Radfahrer aus Kirschallee Nord
	KP 202 (Reiherweg)		11	Herstellung einer Rechtsabbiegeföhrung für Radverkehr durch Erweiterung der Nebenanlage in Zuf. Reiherweg
	KP 167 (E.-Mendelsohn-Allee)	vorhandene Standorte unkritisch	12	Versetzen von Werbetafel
		regelmäßiger Grünunterhalt	13	Entfernen von Baumstandort(en)
			14	Prüfung der Vollsignalisierung einschl. 2. Furt und gesicherter Linksabbiegeföhrung
	Einm. Stechlinweg	Umbau der Zufahrt, rotes Pflaster wurde durchgezogen	15	Anhebung der Radfurt
		regelmäßiger Grünunterhalt	16	Entfernung von Begrünung und Baumstandort(en)
		vorhandene Standorte unkritisch	17	Versetzen von Beleuchtungsschrank
	KP 164 [166] (Ruinenbergstraße)	vorhandene Standorte unkritisch	18	Versetzen von Lifassäule und Schaltschränken
		regelmäßiger Grünunterhalt	19	Entfernung von Baumstandort(en)
			20	Prüfung Entfall Grundstücksmauer
			21	Abwägung einer Vollsignalisierung einschl. 2. Furt
	KP 166 [165] (G.-Hermann-Allee) Einmündung Schlegelstr.		22	Herstellung einer Rechtsabbiegeföhrung für Radverkehr durch Erweiterung der Nebenanlage Pappelallee Ost
			23	Herstellung von Aufstellflächen für abbiegenden Radverkehr im Zuge der Hauptrichtung
	Einmündung E.-Engel-Str.	Umbau der Zufahrt, rotes Pflaster wurde durchgezogen	24	Anhebung der Radfurt
		regelmäßiger Grünunterhalt	25	Entfernung von Begrünung
		vorhandene Standorte unkritisch	26	Versetzen von Briefkästen
	Einmündung J.-Lepsius-Str.	Umbau der Zufahrt, rotes Pflaster wurde durchgezogen	27	Anhebung der Radfurt
		regelmäßiger Grünunterhalt	28	Entfernung von Begrünung
	Einm. Privatstraßen Am Schragen	Umbau der Zufahrt, rotes Pflaster wurde durchgezogen	29	Anhebung der Radfurt

Maßnahmenfeld	Örtlichkeit		Nr.	Beschreibung
		regelmäßiger Grünunterhalt	30	Entfernung von Begrünung
Wildschutz	Abschnitt KP167 (E.-Mendelsohn-Allee) bis Einm. Stechlinweg		31	Anbringung von Reflektoren bzw. akustischen Warngeräten an Bäumen in Absprache mit Revierförster
Signalisierungsanpassung	KP 203 [204] (Schulplatz)		32	Überprüfung der Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten
			33	Entfernung der Nachtabschaltung
	KP 165 [203] (Kirschallee)		34	Prüfung der Signalgebermaske R2 und der Möglichkeit eines 2. Radsignals ge/li
			35	Überprüfung von Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten
			36	Entfernung der gesonderten Radverkehrssignalisierung aus Kirschallee
			37	Aufdecken der Signalgeber K3.1, K6.1 mit Prüfung der VTU
	KP 202 (Reiherweg)		38	Erhöhung der Vorlaufzeit für Radfahrer in der Zufahrt Pappelallee Ost
			39	Überprüfung von Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten
			40	Erhöhung der Vorlaufzeit für Radfahrer in der Zufahrt Pappelallee Ost
	KP 164 [166] (Ruinenbergstraße)		41	Prüfung der getrennten Freigabe von Rechtsabbieger Kfz und Radverkehr aus der Zufahrt Pappelallee Ost
	KP 166 [165] (G.-Hermann-Allee)		42	Überprüfung von Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten
		43	Überprüfung von Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten	
KP 171 (Jägerallee)		44	Einrichtung einer gesicherten Links- und Rechtsabbiegerführung (ggf. Nachlauf mit Diagonalgrün!)	
		45	Entfernung der gesonderten Radverkehrssignalisierung aus G.-Hermann-Allee	
		46	Anpassung der Signalisierung der rechtsabbiegenden Radfahrer aus Pappelallee ohne doppelten Halt	
		47	Überprüfung von Mindestfreigabe-, Sperr- und Zwischenzeiten	
Abbiegespuren	Einmündung Stechlinweg		48	Prüfung der Erweiterung des Straßenraumes nach Süden zur Einrichtung einer Linksabbieger- und/oder Rechtsabbiegerspur
	Einmündung Schlegelstr.		49	Prüfung der Einrichtung einer Linksabbiegerspur durch Erweiterung bzw. Neuaufteilung des Straßenraumes
Querungsstellen	KP 203 [204] (Schulplatz)		50	Herstellung Aufstellfläche Zufahrt Potsdamer Str. Südost
		Flächen im Umfeld nutzbar, allerdings Materialmix	51	Erweiterung der Aufstellfläche Potsdamer Str. Nordwest
	Parkplatz Kirschallee		52	Herstellung einer Rampe zur Gleisquerung gegenüber der Zufahrt Parkplatz
	Pappelallee Nr. 20		53	Absenkung der Borde zu Beginn des vorhandenen Gehweges
		genehmigungsrechtlich nur mit ViP/EBA	54	Prüfung einer neuen Gleisquerung in Z-Form
	KP 167 (E.-Mendelsohn-Allee)		55	Bordabsenkungen im Bereich der Haltestelle am südl. Fahrbahnrand
			56	Herstellung der Sichtfelder für Fußgänger
	östl. Einm. Stechlinweg	aus Topografie her kritisch, Gefällestrecke	57	Bordabsenkung an bestehender Querung
			58	Herstellung der Sichtfelder für Fußgänger
		nur in Verbindung mit Querungsstelle sinnvoll	59	Prüfung von Materialwechsel zur Kennzeichnung der Querungsstelle
	KP 164 [166] (Ruinenbergstraße)		60	Einrichtung einer östlichen Furt durch Warteflächen und Bordabsenkungen
	KP 166 [165] (G.-Hermann-Allee)		61	Erweiterung der Aufstellflächen am südlichen Fahrbahnrand F2 (und F4)
	zwischen Einmündung Schlegelstr. und E.-Engel-Str.	Denkmalschutz, unter Berücksichtigung der Nutzungsfrequenz unverhältnismäßig	62	Entfernung der bestehenden Mauer als Sichteinschränkung
		63	Bordabsenkungen im Bereich Haltestelle E.-Engel-Str.	
		64	Prüfung von Materialwechsel zur Kennzeichnung der Querungsstelle	

Maßnahmenfeld	Örtlichkeit		Nr.	Beschreibung	
	J.-Lepsius-Str.		65	Bordabsenkungen im Bereich Haltestelle E.-Engel-Str.	
			66	Prüfung von Materialwechsel zur Kennzeichnung der Querungsstelle	
	KP 171 (Jägerallee)		67	Erweiterung der westlichen Aufstellflächen in Zufahrt Am Schragen	
ÖPNV	KP 167 (E.-Mendelsohn-Allee)		68	Verlegung der nördlichen Haltestelle nach Westen und Herstellung von Warteflächen	
			69	Erweiterung der Warteflächen am südl. Fahrbahnrand auf Mindestmaß	
	KP 164 [166] (Ruinenbergstraße)		70	Herstellung von Aufstellflächen am nördl. Fahrbahnrand, ggf. Verschiebung der Haltestelle nach Osten	
	Einm. Schlegelstraße		71	Abrückung der Haltestelle nach Westen, Verzicht auf Bucht Herstellung der Warteflächen, ggf. durch Neuaufteilung der Fahrbahn	
	Einm. J.-Lepsius-Str.		72	Herstellung von Aufstellflächen am nördl. Fahrbahnrand	
Beschilderung und Markierung	KP 203 [204] (Schulplatz)		73	Entfernung von Pfeilmarkierung Radweg Zufahrt Potsdamer Str. Nordwest	
		bei bestehender Anlage nicht möglich	74	Markierung von FG Furt über Zufahrt Potsdamer Str. Südost	
			75	Vorziehen der HL vor R3 (Prüfung ZZ)	
			76	Z214-20 (Fahrtrichtung rechts) in Zufahrt Pappelallee ergänzen	
			77	Ersetzen von Z240 (gemeinsamer Geh- und Radweg) durch 241 (getrennter Geh- und Radweg) in Zufahrt Pappelallee	
		KP 165 [203] (Kirschallee)		78	Änderung von Markierung bzw. Längsparken Kirschallee Süd
				79	Hinweisschild auf benutzungspflichtigen 2-Richtungsradweg in Zuf. Kirschallee Süd
	in bestehenden Straßenbegrenzungslinien nicht umsetzbar		80	Markierung von Linksabbieger Aufstellflächen für Radfahrer im Zuge Pappelallee ggf. Prüfung Verschmälerung FG Furt F1	
	KP 202 (Reiherweg)		81	Entfernung von Z720 (Grünpfeil)	
			82	Hinweisschild auf benutzungspflichtigen 2-Richtungsradweg in Zuf. Reiherweg	
			83	Markierung von Linksabbieger Aufstellflächen für Radfahrer im Zuge Pappelallee ggf. Prüfung Verschmälerung FG Furt F1	
			84	Änderung der Radfurt für Linksabbieger aus Reiherweg kommend entsprechend Standardlösung ERA2010	
			85	Prüfung von Ergänzung einer Radfurt über Pappelallee Ost östlich der FG-Furt für rechtsabbiegenden Radverkehr aus Reiherweg	
			86	Anpassung der westl. Radfurtmarkierung an Fahrdynamik ggf. Bordänderung	
	Einm. Stechlinweg		87	Beschilderung mit Z205 bzw. Z206 mit ZZ1000-32	
	KP 164 [166] (Ruinenbergstraße)		88	Hinweisschild auf benutzungspflichtigen 2-Richtungsradweg in Zuf. Ruinenbergstraße	
	KP 166 [165] (G.-Hermann-Allee)		89	Entfernung von Z237 (Radweg)	
	Einm. Schlegelstraße		90	Beschilderung mit Z241 gegenüber der Einmündung	
			91	Hinweisschild auf benutzungspflichtigen 2-Richtungsradweg in Zuf. Schlegelstraße	
	Einm. Privatstraßen Am Schragen		92	Beschilderung mit Z205 bzw. Z206 mit ZZ1000-32	
	KP 171 (Jägerallee)		93	Ersetzen von Z237 durch Z241	
Straßenbetrieb	KP 165 [203] (Kirschallee)		94	Sicht auf Radsignalgeber in Zufahrt Pappelallee West herstellen	
	KP 202 (Reiherweg)		95	Sicht auf Kfz Signalgeber herstellen in Zufahrt Reiherweg	
			96	Ummontieren der Beschilderung in Zufahrt Reiherweg, um Verdecken zu vermeiden (VZ freischneiden)	
	KP 167 (E.-Mendelsohn-Allee)		97	Bereinigung des Haltestellenbereiches südl. Nebenanlage	
	zwischen KP 203 [204] (Schulplatz) und KP 171 (Jägerallee)		98	Freischneiden von Begrünung für Gehwegnutzung	